



Michael Sanderling (Violoncello)

Der Dirigent und Cellist Michael Sanderling stammt aus einer bekannten deutschen Musikerfamilie. Nach mehreren Wettbewerbserfolgen als Cellist (ARD-Wettbewerb, Bach-Wettbewerb Leipzig, Canals-Wettbewerb Barcelona) wurde er mit 19 Jahren am Gewandhaus Leipzig und später im Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin Solocellist, wo er Erfahrungen im Orchesterspiel sammelte. Darüber hinaus spielte er als Solist bei bedeutenden Orchestern in Europa und den USA, wie den Sinfonie-Orchestern des Bayerischen Rundfunks und des Südwest-Rundfunks, dem Deutschen

Symphonie-Orchester, dem Rundfunk Sinfonieorchester Berlin, dem Orchestre de Paris, dem Orchester der Tonhalle Zürich, den Wiener Sinfonikern, dem Los Angeles Philharmonic und dem Boston Symphony Orchestra. Als Professor für Violoncello leitet er eine Klasse an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main. Er ist Principal Conductor des Kammerorchesters Berlin und Chefdirigent der Deutschen Streicherphilharmonie. Seit der Spielzeit 2006/07 ist Michael Sanderling Künstlerischer Leiter und Chefdirigent der Kammerakademie Potsdam.

**Russische Kammermusik
Dozentenkonzert mit
Irina Edelstein und Michael Sanderling**

**Dienstag 25. November 08
19.30 Uhr Großer Saal**

Russische Kammermusik Dozentenkonzert mit Irina Edelstein und Michael Sanderling

Johannes Brahms (1833-1897)

Sonate für Violoncello und Klavier

e-moll op. 38

Allegro non troppo

Allegretto quasi Menuetto

Allegro

Pause

Sergej Rachmaninoff (1873-1943)

Sonate für Cello und Klavier

op. 19 g-moll

Lento. Allegro moderato

Allegro scherzando

Andante

Allegro mosso

Michael Sanderling, Violoncello

Irina Edelstein, Klavier



Irina Edelstein

In Moskau geboren, begann Irina Edelstein ihre frühe musikalische Ausbildung am Gnessin-Institut. Ab 1962 setzte sie ihr Studium am Moskauer Tschaikowski-Konservatorium bei Professor Jacov Milstein fort. Neben der klassisch-strengen Neuhaus-Schule, die Künstler wie Gilels und Richter hervorgebracht hat, vertrat ihr Lehrer Jacov Milstein die romantische Tradition, die über Milsteins Lehrer Konstantin Igumnov – welcher auch Lew Oborin unterrichtete – in gerader Linie bis zu Nikolaj Rubinstein und Tschaikowski

reicht. „Mein Stil ist Milstein plus ich.“ beschreibt die Pianistin selbst ihre temperamentvolle Interpretationsart. Während ihrer Studienzeit in Moskau startete Irina Edelstein ihre künstlerische Karriere. Zahlreiche Tourneen brachten sie schon früh auf bedeutende Musikbühnen der Sowjetunion: Moskau, St. Petersburg und Lvov. 1975 emigrierte sie nach Israel, wo sie nach kurzer Zeit große Erfolge durch ihre Auftritte im Rahmen bedeutender Konzertreihen in Jerusalem, Tel-Aviv, Haifa und Beersheva zu verzeichnen hat. Bis Anfang der 80er Jahre konzertierte die Pianistin oft in London. In dieser Zeit entstanden auch die Rundfunkaufnahmen für den BBC. Nach zwei erfolgreichen Konzerttourneen in Deutschland begann Irina Edelstein vor gut zwanzig Jahren ihre Lehrtätigkeit. Seit 1987 wurde sie als Professorin an die Frankfurter Musikhochschule berufen. Unter ihren Schülern befanden sich über 20 Preisträger internationaler Wettbewerbe, zahlreiche andere unterrichteten selbst als Dozenten oder Professoren an verschiedenen Musikhochschulen in Deutschland, Belgien, der Schweiz und Südkorea. Von Deutschland aus setzte sie ihre Karriere fort: In zahlreichen Recitals, als Kammermusikpartnerin und als Solistin bei Orchesterkonzerten gastierte sie in Spanien, Frankreich, England, Korea, Litauen, Dänemark, Tschechien, Israel, Belgien, Holland und in den USA. Vor allem in den USA beeindruckte sie unter anderem als eine der wenigen Pianistinnen, die das gesamte „Wohltemperierte Klavier“ von J. S. Bach zu interpretieren vermögen. „Her powerful musical rhetoric often reminds me of Cortot's or Richter's [...]. This is a major artist.“ schrieb 1998 der bekannte Musikkritiker Charles Timbrell über Irina Edelstein in der amerikanischen Zeitschrift Fanfare. Die rege Konzerttätigkeit Irina Edelsteins wird durch zahlreiche Rundfunk- und Fernsehaufnahmen bei Radio Moskau, dem BBC sowie bei israelischen und deutschen Sendern abgerundet. Irina Edelstein ist Gründerin und künstlerische Leiterin des Kammerorchesters Concerto Grosso Frankfurt.